



Institut für Kulturanalyse e.V. (Hg.)

Für eine Konfliktkultur in Familie und Gesellschaft **Kommunikation in interkulturellen und interreligiösen Übergangsräumen**

Nicht aushaltbare Spannungen, die durch vielfältige, nicht selten gegensätzliche Interessen und Loyalitäten bedingt sind, münden fast unweigerlich in Missachtung, Diskriminierung oder gar Gewalt. Wie lassen sich Übergangsräume gestalten, die diesen Spannungen standzuhalten vermögen? Dieser Band stellt ein Modell kompensatorischer Elternbildung vor, mit der sich die Folgen nicht balancierter Spannungen wie kulturell-religiöse Erstarrungen, Rollenfixierungen und Spaltungen in der Mitte der Einwanderungsgesellschaft bearbeiten lassen.



Das Berliner **Institut für Kulturanalyse e.V.**, 1989 gegründet, befasst sich mit Austausch- und Aneignungsprozessen zwischen unterschiedlichen Gesellschaften, vor allem zwischen den Kulturen in einem Einwanderungsland.

Schlagnorte: Konfliktforschung, Migration, Öffentlichkeitsarbeit

Print, 19,99 €

09/2014, 144 Seiten,

kart.,

ISBN 978-3-8376-2769-5

E-Book (PDF), 17,99 €

09/2014, 144 Seiten,

ISBN 978-3-8394-2769-9

Mehr Informationen / Bestellung:

www.transcript-verlag.de/978-3-8376-2769-5
oder via E-Mail: bestellung@transcript-verlag.de